

Jetzt auf
WZonline.de

Video:

Wilhelmshaven Tanzt! im Jade-Zentrum (Bild), Start in die **Camping-saison** in Hooksiel, **japanische Delegation** besichtigt Pilotprojekt in Varel.



Fotoreihen:

Kommandeurwechsel beim Objektschutzregiment in Upjever, **Partyfotos: 5. Babalumba Silent Night** im Pumpwerk (Bild), **Wilhelmshaven Tanzt!**, Freitag in der **Nachtschicht**, Samstagnacht im **Kling Klang**, Samstagnacht im **Twister Dance**, **Studi-Party** im **HAVEN Event-Center**.



Latein für Europa von Morgen

BILDUNG Schüler des NGW und aus Italien arbeiten gemeinsam an Erasmus+-Projekt

Materialien für einen lebendigen Lateinunterricht sind das Ziel. Dazu kamen Jugendliche aus Portogruaro jetzt nach Wilhelmshaven.

VON URSULA GROSSE BOCKHORN

WILHELMSHAVEN – Eigentlich haben sie für den Pressetermin überhaupt keine Zeit. Am Abend wollen die Schüler schließlich präsentieren, was sie im Lauf der Woche erarbeitet haben. Da bleibt noch ein wenig zu tun.

19 Schüler des Liceo XXV Aprile in Portogruaro bei Venedig und zwei Lehrerinnen waren in der vergangenen Woche zu Gast am Neuen Gymnasium Wilhelmshaven, nachdem eine Gruppe des NGW Anfang Februar bereits zu Besuch in Italien war.

Gemeinsam arbeiten sie an dem Projekt „From Latin text to European context“ („Von lateinischen Texten zum europäischen Zusammenhang“), das im Rahmen des Erasmus+-Programms von der Europäischen Union gefördert wird – über zwei Jahre mit jeweils rund 23 000 Euro für das NGW und ihre Projektpartnerschule.

Nicht nur bei den Treffen gehen die Schüler den gemeinsamen Wurzeln der europäischen Kultur nach, be-



Gemeinsam bereiteten die Schüler des Neuen Gymnasiums und des Liceo XXV Aprile Portogruaro die Präsentation vor.

WZ-FOTO: GROSSE BOCKHORN

schäftigen sich fächerübergreifend mit Musik, Kunst, Literatur und Architektur.

Zwischendurch arbeiten sie auf der gemeinsamen Lernplattform im Internet. Ziel ist es, Materialien für einen lebendigen Lateinunterricht zu erarbeiten. Deshalb wird nicht nur an Texten für ein interaktives Buch gearbeitet. Beim Treffen in Italien haben sich die teilneh-

enden Schüler auf den Bereich Fotografie konzentriert. Die dabei entstandenen Werke sind in einer Ausstellung in der Schule zu sehen.

Jetzt in Wilhelmshaven stehen Choreografie mit Musik und Tanz im Mittelpunkt, wie die Lehrerinnen Lucia Passador und Anke Wischer berichten. Diese Elemente könnten dann per Audio-File in die Präsentation eingefügt

werden. So werden antike Texte in die Gegenwart transponiert. Zwar arbeiten die Schüler an lateinischen Texten, sie verständigen sich aber auf englisch.

Am Ende sollen sie nicht nur mehr Spaß am Lateinunterricht gewinnen und ihr Englisch in der Praxis anwenden. Für die Teilnahme erhalten sie den „Europass Mobilität“ – ein formelles Doku-

ment, das die Lernerfahrung im europäischen Ausland nachweist und beispielsweise auch als Vorteil bei späteren Bewerbungen gilt.

Der Pass soll ihnen am 9. Mai übergeben werden, dem offiziellen Europatag. Dann sollen auch die Projektergebnisse präsentiert werden – an beiden Schulen, die per Skype miteinander verbunden sein sollen.

150 Familien für Fotowettbewerb werden gesucht

WILHELMSHAVEN/TIN – Die Evangelische Familienbildungsstätte (EFB) sucht 150 Familien, die sich mit einem kurzen Porträt bei der EFB bewerben. „Wir möchten erfahren, welche (Bildungs-)Ange-